

MEDIENINFORMATION

Greifswald, 31. März 2017

Die neuen Pflegegrade - was verbirgt sich dahinter? Einladung zum Vortrag am 11. April

Am Dienstag, dem 11. April 2017, lädt das Patienteninformationszentrum (PIZ) an der Universitätsmedizin Greifswald im Hörsaal Nord (Unimedizin, Sauerbruchstraße, um 16.00 Uhr) zu einem weiteren öffentlichen Vortrag ein. Diana Stercl, Pflegeberaterin vom Pflegestützpunkt Greifswald, wird über die fünf neuen Pflegegrade informieren, die zum 1. Januar 2017 bundesweit eingeführt worden sind. Der Eintritt ist frei.

Die fünf neuen Pflegegrade haben zu Jahresbeginn die bisherigen drei Pflegestufen ersetzt. Damit sollen alle Pflegebedürftigen einen gleichberechtigten Zugang zu den Leistungen der Pflegeversicherung erhalten, unabhängig davon, ob sie von körperlichen, geistigen oder psychischen Beeinträchtigungen betroffen sind. Doch was bedeutet das für die Betroffenen und ihre Familien? Die Pflegeexpertin gibt einen Einblick in das neue Begutachtungsverfahren und erläutert, wann sich ein Antrag lohnt. Des Weiteren informiert sie über Schulungs- und Entlastungsangebote für pflegende Angehörige, wie beispielsweise den PfiFF-Kurs, der auch an der Unimedizin Greifswald angeboten wird. Weitere Themen sind Leistungsansprüchen zur Entlastung der Familien, wie beispielsweise die Urlaubs- und Tagespflege, Hausnotrufe, Essen auf Rädern und Haushaltsdienste, sowie Möglichkeiten der Arbeitsfreistellung für berufstätige Angehörige und Selbsthilfegruppen in diesem Bereich.

Dienstag, 11. April 2017, 16.00 Uhr

Die neuen Pflegegrade - was verbirgt sich dahinter?

Diana Stercl, Pflegeberaterin vom Pflegestützpunkt Greifswald

Hörsaal Nord, Klinikneubau Sauerbruchstraße

Der Eintritt ist frei.

www.PflegestuetzpunkteMV.de

Foto: AOK Nordost

Mit dem richtigen Wissen zur Pflege wird die Versorgung von Angehörigen wesentlich erleichtert.

Ansprechpartner Universitätsmedizin Greifswald

Patienteninformationszentrum (PIZ)

Kontakt: Ute Stutz und Heike Hingst

Ferdinand-Sauerbruch-Straße 1, 17475 Greifswald

T +49 3834 86-53 63

E piz@uni-greifswald.de

www.medizin.uni-greifswald.de

www.medizin.uni-greifswald.de/index.php?id=472

www.facebook.com/UnimedizinGreifswald

Twitter @UMGreifswald

